

Wanderreise Südnorwegen

4b

Rotel
2027

- Wanderungen in der faszinierenden Natur Norwegens
- Wanderung auf die Felskanzel Preikestolen
- Ehemalige Hansestadt Bergen
- Weltberühmte Flåmbahn und Bootsfahrt im Naerofjord
- Geirangerfjord
- Norwegens Metropole Oslo
- Fährfahrt über die Ostsee



16 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

Charakter der Reise

Eine Wanderreise, die Naturliebhaber zum Schwärmen bringt. Berge, Wälder und Fjorde prägen die Landschaft Südnorwegens. Um diesen Naturschatz zu schützen sind zahlreiche Nationalparks gegründet worden. Auf Wanderwegen und alten Pilger- oder Wirtschaftspfaden sind wir unterwegs, um die Naturschönheiten des Landes bei dieser Wanderreise zu erkunden. Das südliche Norwegen geizt neben der spektakulären Natur nicht mit Kulturschätzen: angefangen bei der pulsierenden Landeshauptstadt Oslo, der alten Hansestadt Bergen mit ihren bunten Häusern bis hin zu den meist abgelegenen, uralten hölzernen Stabkirchen.

Tagesprogramm

1. Tag: Hamburg - Hirtshals (Dänemark)

Wir starten um 09.00 Uhr in Hamburg beim Bus-Port ZOB-Hamburg in der Adenauerallee 78, 20097 Hamburg. Über Flensburg geht es zur dänischen Grenze und anschließend durch Jütland nach Hirtshals. Wir übernachten an einem wunderschönen Campingplatz direkt am Meer, das gibt die Gelegenheit zu einem herrlichen Strandspaziergang.

2. Tag: Hirtshals - Mandal

Am Vormittag haben wir die Möglichkeit zu Spaziergängen am Meer mit Blick über den Skagerrak oder Sie besteigen den Leuchtturm von Hirtshals oder Sie besuchen die interessanten deutschen Bunkieranlagen des Atlantikwalls aus dem 2. Weltkrieg, die sich an der Küste entlangziehen. Gegen Mittag setzen wir mit dem Fährschiff (ca. 4 Std.) über den Skagerrak in die Hafenstadt Kristiansand über. Unweit der Küste fahren wir nach Mandal, der südlichsten Stadt Norwegens. Nach der Ankunft haben Sie die Möglichkeit eine Wanderung in der herrlichen Umgebung zu unternehmen.

3. Tag: Mandal - Forsand

Am Kap Lindesnes steht der älteste Leuchtturm des Landes in von Wasser und Wind zerzauster Umgebung. Hier an der südlichsten Spitze des Landes, 2518 km vom Nordkap entfernt, wollen wir eine Wanderung (ca. 2 Std., mittel) durch die raue Landschaft auf dem Küstenweg unternehmen. Bevor wir unseren Übernachtungsplatz in Forsand erreichen, besuchen wir den Flekkefjord. Die Charmante Region beeindruckt mit der Kleinstadtidylle, moderner Street-Art-Galerie und dem Holländerviertel, dass den Ursprung im florierenden Handeln mit den Niederländern im 17. Jahrhundert, hat.

4. Tag: Ausflug zum Preikestolen

Ein unvergessliches Erlebnis ist der Ausflug auf den berühmten Preikestolen (Predigtstuhl), eine Felsplattform, die 604 m hoch über dem Lysefjord thront. Anfangs führt der breite Weg recht steil auf ein kleines Plateau, welches von Steinen und Buchen durchsetzt ist. Weiter geht es über den nun mit Holzbohlen gespurten Weg, welcher über sumpfiges Gelände führt. Nach ca. 100 Höhenmetern geht das Gelände in ein flach ansteigendes, von zahlreichen Seen durchzogenes Plateau über. Über weitere Felsrücken nähert sich der Weg immer mehr dem Steilabfall zum Lysefjord. Von hier hat man schon einen herrlichen Ausblick über die sanften Bergkuppen Rogalands. Im letzten Abschnitt der Wanderung führt der Weg dicht am Abgrund entlang, ist aber hervorragend gesichert. Schließlich kommt die „Kanzel“ in Sicht und lädt zu einer ausgiebigen Pause mit einer fantastischen Aussicht ein (wetterabhängig). Den Rückweg tritt man auf dem selben Weg, wie den Hinweg an (ca. 4-5 Std., schwer, + 300 m / - 300 m). Die Gäste, die diese Wanderung nicht unternehmen möchten, können alternativ kleinere Wanderungen in der Nähe der Preikestolen-Hütte unternehmen oder den Tag in Stavanger verbringen. In der Ölmetropole Stavanger liegen Alt und Neu dicht beieinander. Mittelpunkt der Stadt ist der 1125 eingeweihte Dom, die einzige norwegische Steinkirche aus dem Mittelalter. In der unter Denkmalschutz stehenden Altstadt reihen sich kleine weiße Holzhäuser aneinander.

5. Tag: Forsand - Odda - Kinsarvik

Wir lassen Stavanger hinter uns und fahren nordwärts. Ein kurzer Abstecher führt uns zum Utsteinkloster. Das letzte Wegstück erwandern wir uns in ca. 1 Std. (leicht, hin und zurück). Mit der Fähre setzen wir über den Boknafjord und die E 134 führt uns in den kleinen Industrieort Odda, der sich wundervoll in das Ende des Sørfjordes schmiegt. Hier unternehmen wir eine Kulturwanderung auf der Höhe über Odda. Auf mehreren Stationen wird das Leben in der Region vor dem Aufbau der Industrie gezeigt. Der Weg führt uns über Wald und Wiesen zu herrlichen Aussichtspunkten über Odda, den Sørfjord sowie den Gletschersee Sadvevanet (ca. 4 km, schwer)). Unsere herrliche Reise geht weiter, während links Sørfjorde glitzert und rechts Obstplantagen den Weg säumen. Unser Campingplatz liegt idyllisch direkt am Ufer des Fjords.

6. Tag: Kinsarvik - Bergen

Wir beginnen den Tag mit einer beeindruckenden Fahrt entlang des Eidfjordes. Zur Linken blitzt immer wieder die Eishaupe des Folgeforn Gletschers durch, zur Rechten steigt das Land steil zur Hardangervidda auf. Ein spiralförmig ansteigender Tunnel bringt uns zum Aussichtspunkt an den berühmten Vøringsfoss. Über die Abbruchkante der Hardangervidda stürzt er 182 m in die Tiefe. Von unten haben wir einen spektakulären Blick. Über einer alten Trasse und einem Fußpfad erwandern (ca. 1,5 Std., mittel) wir das Arenal und können so die Aussicht auch von oben genießen. Anschließend fahren wir am Hardangerfjord über die Hardangerbrücke. Mit einer Gesamtlänge von 1.380 m ist sie die längste Brücke Norwegens und weltweit auf Platz 10. Ein kurzer Spaziergang bringt uns zum Steindalsfoss, wo ein Fußweg durch den Wasserfall hindurchführt.

7. Tag: Ausflug nach Bergen

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir nach Bergen. Bergen ist die zweitgrößte Stadt Norwegens. Bei unserem ca. zweistündigen Stadtrundgang sehen wir den Fischmarkt, die Marienkirche, das hanseatische Museum und das unter Weltkulturerbeschutz der UNESCO stehende Bryggen (früher Tyske Bryggen: Deutscher Kai) mit den alten Kaufmannshäusern. In Ihrer Freizeit können Sie die weiteren Sehenswürdigkeiten von Bergen erkunden oder Sie haben die Möglichkeit, mit der Seilbahn auf den Hausberg Fløyen zu fahren, von wo man einen fantastischen Ausblick auf die Stadt hat. Anschließend fahren wir wieder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück zum Campingplatz.

8. Tag: Bergen - Tvinnefoss

Wir setzen unsere Fahrt nach Gudvangen fort, wo uns das Leben der Wikinger erwartet. Im liebevoll gestalteten Museum tauchen wir in das faszinierende Leben der Wikinger ein, und wer Lust hat, kann sich sogar im Axtwerfen versuchen. Weiter geht es nach nach Tvinnefoss. Unser Campingplatz in Tvinnefoss befindet sich direkt am wunderschönen Tvinefossen-Wasserfall. Wir unternehmen eine Wanderung zum oberen Endes des Wasserfalls um dieses eindrucksvolle Naturschauspiel hautnah zu erleben (ca. 5 km, mittel).

9. Tag: Tvinnevoss - Gaupne

Ein Höhepunkt ist der heutige fakultative Ausflug, eine Fahrt mit der Eisenbahn und dem Boot. Zuerst fahren Sie mit der Bergenbahn von Voss zum Hochgebirgsbahnhof nach Myrdal. Dort steigen Sie in die weltberühmte Flåmbahn um. Sie fährt hinunter in die kleine Fjordortschaft Flåm. In Flåm steigen wir in ein Boot, das uns in ca. 2,5 Std. durch die schönsten Fjorde Norwegens und UNESCO-Weltkulturerbelandschaft nach Gudvangen fährt. Die Landschaft um die steilen, bis zu 1.000 m hoch aufragenden Bergwände des Naeroyfjordes und Auerlandsfjord gehören zum Besten, was Norwegen zu bieten hat. Eine gigantische Tunnelkonstruktion, der Laerdaltunnel, mit 24,5 km der längste Straßentunnel der Welt, bringt uns zum Laerdalfjord, einem Seitenarm des Sognefjord, dem „Fjord aller Fjorde“. Eine kurze Fahrt bringt uns zur Stabkirche von Borgund. Die Stabkirche von Borgund gehört zu den kulturhistorisch bedeutendsten Stabkirchen der Welt. Anschließend führt Fahrt zum Campingplatz nach Gaupne.

10. Tag: Gaupne - Lom

Der Tag beginnt mit einem Abstecher ins Jostedal. Die größte Attraktion im Jostedal ist der beeindruckende Nigardsbreen Gletscher. Eine Wanderung (ca. 1,5 Std., mittel) führt uns neben dem Gletschersee und der Endmoräne entlang, direkt zur blau schimmernden Gletscherzunge des Jostedal-Gletschers. Eine kleine Bootsfahrt bringt uns zurück zum Bus. Die Straße über das Sognefjell gehört zu den spektakulärsten Passstraßen Norwegens. Das spektakuläre Panorama über die Gletscherriesen von Jotunheimen genießen wir auf einer Wanderung (ca. 1 Std., leicht) auf dem Hochplateau. Entlang dem schäumenden Fluss fahren wir durch das Bøverdalen nach Lom. Die Stabkirche von Lom mit ihrem hohen spitzen Turm bestimmt das Ortsbild und ist eine der größten und schönsten des Landes. Berühmt ist die Bäckerei in Lom mit den typischen Zimtschnecken. Anschließend erreichen wir unseren Campingplatz in Lom.

11. Tag: Lom - Geiranger - Dombås

Durch das Ottatal kommen wir nach Pollfoss. Der Geirangervegen führt uns hoch in die Bergwelt zur Djupvathütte auf über 1.000 m Höhe. Von hier bringt uns eine steile, kurvenreiche Straße hinauf zum Aussichtsplattform Dalsnibba (wetterabhängig), mit 1.476 m der höchste Punkt unserer Reise. In der Mittagspause haben Sie die Möglichkeit, das sehr interessante Geiranger Fjordcenter zu besuchen, welches Ihnen einen tiefen Einblick in die Lebensweise und Entwicklung des menschlichen Lebens im Fjord gewährt. Unterwegs bieten sich viele schöne Ausblicke auf den Geirangerfjord, der ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe „Fjordlandschaft West-Norwegen“ gehört. Den schönsten Blick auf diese einmalige Landschaft genießen wir vom sogenannten „Adlernest“. Über eine karge Hochebene geht es hinunter nach Eidsdal, wo wir den Nordalsfjord mit einer Fähre überqueren. Durch eine atemberaubende Gebirgslandschaft führt unsere Fahrt zum berühmten Aussichtspunkt Trollstigen. Anschließend geht es weiter über die spektakulären, fast senkrecht abfallenden Serpentina dieses legendären Gebirgspasses. Entlang der Trollwand führt uns der Weg durch das wildromantische Romsdalen-Tal bis nach Dombås.

12. Tag: Dombås - Oslo

Den Tag beginnen wir mit einer sehr schönen Wanderung durch den Dovrefjell-Sunndalsfjella Nationalpark. Unzählige Nationalparks schützen hier die einzigartige Natur Norwegens. Wir wandern, je nach Witterung (ca. 3 Std., mittel) im Dovregebirge in die karge und oft windige Bergwelt des Dovrefjells. Wir kommen auch zum Aussichtspunkt auf dem Tverrfjellet mit Blick auf den höchsten Berg des Parks, den Snøhetta. Durch das schöne Gudbrandsdal fahren wir an Lillehammer vorbei und entlang des großen Mjøsassee, zügig weiter Richtung Süden nach Oslo.

13. Tag: Oslo

Direkt vom Campingplatz fährt der öffentliche Bus in die Stadtmitte. Bei unserem Stadtrundgang erhalten wir einen guten Überblick über das alte und neue Oslo: Rathaus, Festung Akerhus, Nationaltheater, Königsschloss, Universität, Nationalgalerie, Parlament, Domkirche und die neue Oper. Wir haben viel Zeit für Besichtigungen, auch z.B. für das Museum von Edvard Munch. Auf der Prachtstraße 'Karl Johans gate' oder am Hafen vor dem Rathaus gibt es viel zu entdecken. Am Abend fahren wir mit dem öffentlichen Bus wieder zu unserem Campingplatz zurück. Wer abends länger im Stadtzentrum bleiben möchte, kann mit dem gleichen Bus zum Campingplatz zurückkehren.

14. Tag: Oslo

Am frühen Morgen unternehmen wir einen Spaziergang durch den weltberühmten Vigelandpark. Anschließend besichtigen wir das Polarschiff ‚Fram‘ - das stärkste aus Holz gebaute Schiff der Welt, das sowohl am weitesten nach Norden als auch nach Süden vorgedrungen ist. Rund um das Schiff gibt es eine umfassende und faszinierende Ausstellung zur Geschichte der Polarforschung. Weiterhin besuchen wir das Museum, das Thor Heyerdahls legendäre Expeditionen würdigt. Dort bewundern wir das Floß ‚Kon-Tiki‘, mit dem er den Pazifik überquerte, sowie die ‚Ra II‘. Teile der Oscar-prämierten Dokumentation werden ebenfalls im Museum gezeigt. Danach Freizeit im Stadtzentrum oder Rückkehr zum Campingplatz mit Gelegenheit zum Baden und Erholen.

15. Tag: Oslo - Halmstad

Nun geht es am Oslo-Fjord entlang nach Moss und über Sarpsborg und auf der hohen Stahlbetonbrücke über den Svinesund nach Schweden. Durch die historisch wichtige Landschaft Bohuslän erreichen wir Tanum. Wir machen einen Abstecher nach Vitlycke mit seinen interessanten Felszeichnungen, die in die Liste der UNESCO Weltkulturerbestätten aufgenommen wurden und erkunden auf einer kurzen Wanderung diese einzigartige Kulturstätte. Die weitere Fahrt führt uns vorbei an Uddevalla und Göteborg nach Halmstad. Nach der Ankunft in der Badewanne Schwedens, besteht die Möglichkeit für schöne Strandspaziergänge, um die Eindrücke der Reise Revue passieren zu lassen.

16. Tag: Halmstad - Hamburg

Auf der Schnellstraße im ebenen Küstengebiet fahren wir durch die sanfte Landschaft von Schonen zurück nach Helsingborg, wo sich der große Kreis der Reise schließt. Nach dem Übersetzen über den Öresund nach Helsingör setzen wir die Fahrt westlich an Kopenhagen vorbei, über die Insel Seeland zur Faröbrücke und auf die Insel Falster fort. Weiter geht es zur Insel Lolland und zum Fährort Rødbyhavn: Einschiffung und 45-minütige, gemütliche Schiffsfahrt über den Fehmarn-Belt nach Puttgarden. Ein Mittagessen auf dem Fährschiff ist möglich. Wieder auf deutschem Boden fahren wir über Lübeck nach Hamburg. In Hamburg kommen wir, je nach Verkehrslage, um ca.17.00 Uhr wieder beim Bus-Port ZOB-Hamburg an.

Stand: August 2026
Gültig für 2027

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Rundreise mit unserem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus ab/bis Hamburg
- Übernachtung im Rollenden Hotel
- ROTEL-Frühstück und ROTEL-Abendessen
- Abschiedsessen
- Deutsch sprechende ROTEL-Studienreiseleitung
- Alle Fährüberfahrten lt. Programm

Im Reisepreis nicht enthalten

Eintrittsgelder

Bei Teilnahme an allen Besichtigungen sollten Sie mit ca. 170 € rechnen. Selbstverständlich werden Gruppenpreise, soweit sie eingeräumt werden, an Sie weitergegeben.

Fakultative Programme

7. Tag: Bergen: Fahrt mit der Standseilbahn auf den Hausberg Fløyen; Dauer: ca. 2 ½ Std. einschließlich Wanderung (h+r: ca. 16 €)

9. Tag: Voss: Ausflug mit der Bergenbahn (von Voss nach Myrdal) und weiter mit der Flåmbahn (von Myrdal nach Flåm) anschließend Bootsfahrt Flåm-Gudvangen, (insgesamt ca. 110 €)

Unser Reiseleiter ist Ihnen bei der Buchung dieser fakultativen Programme behilflich. Wir übernehmen als Reiseveranstalter keine Durchführungsgarantie und Haftung, da diese von örtlichen Veranstaltern angeboten und auf Eigeninitiative durchgeführt werden.

Weitere Nebenausgaben

- Bahnfahrkarten, Reiseversicherungen.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs, etc..
- Die sanitären Anlagen auf den Campingplätzen in Norwegen sind meist mit Münzduschen ausgestattet.

Trinkgelder

Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes speziell für unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. ROTEL-Fahrer. Wir empfehlen jeweils 3 € pro Tag zu geben. Bitte übergeben Sie Trinkgeld immer persönlich an unsere Mitarbeiter. Bei Zufriedenheit fallen auch Trinkgelder für die örtlichen Führer an.

Hinweise für die Reise

Einreisebestimmungen

Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen einen gültigen Reisepass oder Personalausweis. Alle Teilnehmer mit anderer Nationalität erkundigen sich bitte vor Buchung beim zuständigen Konsulat nach den aktuellen Einreisebestimmungen.

Gesundheit

Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Fahrzeug

Diese Reise wird mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt entsprechend bei 16 Personen.

Übernachtungsplätze

Übernachtet wird auf guten Campingplätzen.

Mitnahmeempfehlungen

Die Stromspannung in Norwegen liegt bei 220 V / 50 Hz. Akkus können an einer Steckerleiste am Fahrzeug aufgeladen werden.

Das Auftreten von Mücken ist von mehreren Faktoren abhängig (Temperatur, Wind, Niederschlag). Wenn Sie ganz sicher gehen wollen, empfehlen wir Ihnen die Mitnahme eines speziell für die Rotelkabine angefertigten **Moskitonetzes in Kastenform**. Das Moskitonetz lässt sich problemlos in jeder Rotelkabine befestigen. Entsprechende Befestigungshaken sind in allen unseren Fahrzeugen weltweit vorhanden. Es gibt Moskitonetze für Einzel- und Doppelkabinen. Diese Moskitonetze sind erhältlich bei Firma Pritz in 94032 Passau (Web: www.pritz-shop.de, e-mail: rotel@pritz-shop.de, Tel.: +49(0)851-36220, Fax: +49(0)851-35914) zum Preis von 32 € für Einzelkabinen sowie 50 € für Doppelkabinen (plus Versandkosten). Die Bestell-Nr. ist 115059.

Mückenschutz nicht vergessen! Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen Mitnahmeempfehlungen im Jahreskatalog.

Wanderungen

Norwegen ist ein raues Land. Die Wanderwege sind oft steinig oder natur belassen. Feste Wanderschuhe (am besten knöchelhoch) sind unerlässlich. Eine gewisse Trittsicherheit ist Voraussetzung. Bitte beachten Sie, dass bei schlechter Wetterlage Wanderungen aus Sicherheitsgründen nicht durchgeführt werden können. Ein kleiner Rucksack für Getränke und Proviant ist auch empfehlenswert. Wir empfehlen Ihnen für die Wanderungen Wanderstöcke mitzunehmen.

Kleidung

Bringen Sie warme Kleidung mit (Pullover, Anorak und Kopfbedeckung). Regenschutz nicht vergessen!

Zahlungsmittel

Norwegen ist auf dem Weg in eine bargeldlose Wirtschaft. Daher werden alle Kleinstbeträge mit der Karte bezahlt. Viele Geschäfte und Museen akzeptieren kein Bargeld mehr. Deswegen bitten wir Sie, dass Sie unbedingt eine Kredit- oder EC-Karte mitnehmen.

1 EURO = ca. 10,00 NOK.

Zeitunterschied

Zu Norwegen besteht kein Zeitunterschied.

Mobiltelefon

Land	D1	D2	E-Plus	O2	Einschränkungen
Norwegen	X	X	X	X	keine

Änderungen vorbehalten

Stand: 01.08.26
Gültig für 2027

Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!



Das Rollende Hotel

Rotel Tours
Herrenstr. 11
D-94104 Tittling
Tel: 08504-404-30
Fax: 08504-404-27
www.rotel.de